Landesliga Herren Weser-Ems

SV 28 Wissingen : TuS Sande
Samstag, 20.11.2021, 14:00 Uhr

Falke in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 32:32 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV 28 Wissingen ihr Heimspiel in der Landesliga Herren Weser-Ems gegen den TuS Sande. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Stüer / Schmidtke den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 6. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Janssen / Biele war für Stüer / Schmidtke letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Falke / Schönhoff besiegelten indessen mit einem 3:1 gegen Hartmann / Boumann einen Punkt für ihr Team. Mit 3:1 hatten Potthoff / Nintemann im Match gegen Black / Dreyer die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen knappen Erfolg feierte Michael Stüer beim 4:11, 11:6, 11:6, 9:11, 11:6 gegen Alexander Janssen, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Torsten Potthoff in der Begegnung gegen Henning Hartmann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim Spielstand von 3:2ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kaum eine Chancen ließ indes Stefan Falke bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Hannes Biele. Ein souveräner Sieg. Beim nachfolgenden 9:11, 7:11, 8:11 gegen Ralf Boumann fand wiederum Luke Schönhoff von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Nico Schmidtke seine Partie gegen Eddi Dreyer noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mario Nintemann konnte im Spiel gegen Frank Black einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Stüer und Henning Hartmann beendet, das Michael Stüer letztendlich gewann. Die siegbringende Taktik fehlte danach Torsten Potthoff bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Janssen von Beginn an. Auf verlorenem Posten stand Stefan Falke in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Ralf Boumann, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. 2:3 endete nachfolgend das Einzel zwischen Luke Schönhoff und Hannes Biele aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nico Schmidtke beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Frank Black. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Mario Nintemann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Eddi Dreyer kassierte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Recht kurzen Prozess machten am Nachbartisch indes Stüer / Schmidtke beim 3:0 mit Hartmann / Boumann. Da gab es nichts zu rütteln. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV 28 Wissingen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der SV 28 Wissingen am 21.11.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Hundsmühler TV, während der TuS Sande am 26.11.2021 gegen den TV Hude III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (18:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SV 28 Wissingen

Doppel: Stüer / Schmidtke 1:1, Falke / Schönhoff 1:0, Potthoff / Nintemann 1:0

Einzel: M. Stüer 2:0, T. Potthoff 0:2, S. Falke 2:0, L. Schönhoff 0:2, N. Schmidtke 1:1, M. Nintemann 1:1

TuS Sande

Doppel: Hartmann / Boumann 0:2, Janssen / Biele 1:0, Black / Dreyer 0:1

Einzel: H. Hartmann 1:1, A. Janssen 1:1, R. Boumann 1:1, H. Biele 1:1, F. Black 1:1, E. Dreyer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (18:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").